



Hygieneregeln bei Disputationen während der COVID-19-Pandemie

Bei Disputationen an der Lebenswissenschaftlichen Fakultät gilt die SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung des Berliner Senats in Kombination mit den Dienstanweisungen der Präsidentin, den Hygieneregeln sowie spezifischen fakultätsinternen Regelungen, deren Einhaltung dringend erforderlich ist. Folgende Regelungen bitten wir daher zu beachten:

- 1) Mitglieder von Promotionskommissionen sowie Kandidat/innen dürfen zu Disputationen nicht erscheinen, wenn sie
 - innerhalb der letzten 14 Tage aus dem Ausland zurückgekehrt sind oder
 - Kontakt zu infizierten Personen hatten oder
 - aktuell (Erkältungs-)Symptome zeigen (s. Rahmenhygieneplan der HU: <https://www.hu-berlin.de/de/pr/coronavirus-informationen>).
- 2) Abstandsregelung:
 - Der Mindestabstand von 1,5 m zu sämtlichen anderen Personen ist allzeit einzuhalten. Daher sind Gebäude und Räume einzeln zu betreten und zu verlassen.
 - Nutzung eines (sehr) großen Seminarraums (mindestens 10 m² pro Person)
- 3) Hygiene:
 - Waschen oder desinfizieren Sie nach Betreten der Gebäude Ihre Hände für mindestens 30 Sekunden.
 - Tragen Sie bitte in den Gebäuden eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung. Auch für alle an Disputationen in Präsenz Teilnehmenden gilt Maskenpflicht, ausgenommen die Kandidatin/der Kandidat, wenn diese/r einen Mindestabstand von 2 m zu den Anwesenden einhält.
 - Nutzen Sie bitte ausschließlich Ihre eigenen Schreibgeräte. Denken Sie an Ersatz.
 - Bitte bedecken Sie beim Husten und Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellenbogen oder Papiertaschentüchern. Bitte entsorgen Sie Papiertaschentücher nach einmaliger Benutzung.
- 4) Lüftung:
 - Regelmäßige Stoßlüftung über die gesamte Fensterfläche für 10 bis 20 min ca. alle 20 bis 30 min
- 5) Raumreinigung:
 - Werden die Räume an zwei aufeinanderfolgenden Tagen von verschiedenen Gruppen genutzt, muss eine Reinigung aller Oberflächen erfolgen. Die Oberflächen (Tische, Tür- und Fensterrahmen, Lichtschalter, Fernbedienungen etc.) sollten vor Beginn der Veranstaltung und vor Eintreffen der weiteren Teilnehmenden von den Verantwortlichen mit den bereitgestellten Desinfektionsmitteln gereinigt werden. Erfolgt eine erneute Nutzung erst wieder nach 36 Stunden, ist eine zusätzliche Reinigung nicht erforderlich.

Vielen Dank für die gegenseitige Rücksichtnahme, Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Anhang 1: Allgemeine Hygienemaßnahmen

Das Coronavirus (SARS-CoV-2) wird vorwiegend durch Tröpfcheninfektion übertragen. Insbesondere durch Niesen oder Husten können Erreger auch auf die Hände und sonstige Kontaktflächen gelangen und so weiterverbreitet werden. Jede und jeder Einzelne kann durch verantwortliches Verhalten dazu beitragen, der Krankheitsübertragung vorzubeugen:

1. Distanz halten: Wahren Sie jederzeit einen Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 m gegenüber anderen Menschen, beispielsweise durch einen hinreichenden Sitzabstand in Büros, Arbeitsräumen, Prüfungssituationen etc.
2. Häufig und regelmäßig lüften: In geschlossenen Räumen kann die Konzentration von Viren stark ansteigen. Regelmäßiges Stoßlüften (alle 20–30 min für 10–20 min) über die gesamte Fensterfläche senkt die Viruslast. Außerdem wird so eine Austrocknung der Mund- und Nasenschleimhäute vermieden.
3. Richtiges Händewaschen: Waschen Sie Ihre Hände mehrmals pro Tag gründlich mit Wasser und Seife. Waschen Sie Ihre Hände anlassbezogen und zwar so: Hände unter fließendes Wasser halten, die Seife 20–30 Sekunden auch zwischen den Fingern verreiben, sorgfältig abspülen und trocknen (s. auch www.aktion-sauberehaende.de).
4. Auf Händeschütteln verzichten: Vermeiden Sie den Handschlag bei Begrüßung, Vorstellung, Verabschiedung etc.
5. Hände vom Gesicht fernhalten: Vermeiden Sie es, Augen, Nase und Mund zu berühren.
6. Hygienisch husten und niesen: Husten und niesen Sie in Ihren Ärmel bzw. in Ihre Armbeuge, keinesfalls in die Hand! Halten Sie dabei größtmöglichen Abstand zu anderen Menschen und wenden Sie sich von Ihrem Gegenüber ab.
7. Richtige Nasenhygiene: Benutzen Sie ausschließlich Papiertaschentücher, um sich zu schnäuzen. Entsorgen Sie diese unmittelbar nach Gebrauch, vorzugsweise in einen geschlossenen Mülleimer. Verzichten Sie vollständig auf den Gebrauch von Stofftaschentüchern.
8. Oberflächen regelmäßig reinigen: Reinigen Sie Ihren persönlichen Arbeitsbereich wie Schreibtisch, Telefon, Tastaturen etc. regelmäßig, um eine Schmierinfektion zu verhindern. Herkömmliche Haushaltsreiniger reichen zu diesem Zweck aus; Desinfektionsmittel sind nicht erforderlich. Die allgemeine Reinigung von Böden, Lichtschaltern, Aufzügen etc. erfolgt durch die Technische Abteilung.
9. Bei Krankheitszeichen unbedingt zu Hause bleiben: Im Fall einer Pandemie gilt ganz besonders der Grundsatz: Wer krank ist, gehört nicht an den Arbeitsplatz bzw. sollte nicht an einer Prüfung/Disputation teilnehmen. Bitte beachten Sie hierzu auch die Prüfungs- bzw. Promotionsordnung.

s. auch das Poster „Pandemiebedingte Verhaltensregeln an den Arbeits- und Büroplätzen“:

<https://www.hu-berlin.de/de/beschaefigte/humboldt/sonderthema-corona/hu-hygiene>

Anhang 2: Hände gründlich waschen

<https://www.infektionsschutz.de/haendewaschen/>

Schmutz und auch Krankheitskeime abwaschen – das klingt einfach. Richtiges Händewaschen erfordert aber ein sorgfältiges Vorgehen. Häufig werden die Hände nicht ausreichend lange eingeseift und insbesondere Handrücken, Daumen und Fingerspitzen vernachlässigt.

Gründliches Händewaschen gelingt in fünf Schritten:



Halten Sie die Hände zunächst unter fließendes Wasser. Die Temperatur können Sie so wählen, dass sie angenehm ist.



Seifen Sie dann die Hände gründlich ein – sowohl Handinnenflächen als auch Handrücken, Fingerspitzen, Fingerzwischenräume und Daumen. Denken Sie auch an die Fingernägel. Hygienischer als Seifenstücke sind Flüssigseifen, besonders in öffentlichen Waschräumen.



Reiben Sie die Seife an allen Stellen sanft ein. Gründliches Händewaschen dauert 20 bis 30 Sekunden.



Danach die Hände unter fließendem Wasser abspülen. Verwenden Sie in öffentlichen Toiletten zum Schließen des Wasserhahns ein Einweghandtuch oder Ihren Ellenbogen.



Trocknen Sie anschließend die Hände sorgfältig ab, auch in den Fingerzwischenräumen. In öffentlichen Toiletten eignen sich hierfür am besten Einmalhandtücher. Zu Hause sollte jeder sein persönliches Handtuch benutzen.

Anhang 3: Pandemiebedingte Verhaltensregeln

https://hu.berlin/HU_Hygiene

Pandemiebedingte Verhaltensregeln an den Arbeits- und Büroplätzen





Abstand halten



Kontakte vermeiden



Hände waschen



**Regelmäßig
lüften**



**Arbeitsplatz
reinigen**



**Ansammlungen
vermeiden**

<p>Türen bitte möglichst mit dem Ellenbogen öffnen.</p> <p>Lassen Sie, wenn möglich, Bürotüren unter Beachtung von Sicherheitsaspekten offen stehen.</p> <p>Sind die Aufzüge für einen Abstand von mindestens 1,5 m zu klein, fahren Sie bitte allein oder nehmen Sie die Treppen.</p>	<p>Wenn mehrere Personen in einem Raum arbeiten, halten Sie bitte den Abstand von mind. 1,5 m ein. Weichen Sie ggfs. auf freie Räume aus oder arbeiten Sie in Schichten.</p> <p>Gemeinsam genutzte Büroarbeitsplätze vor der Verwendung bitte reinigen: Schreibtischfläche, Telefon, Tastatur, Maus.</p>	<p>Büro- und Besprechungsräume bitte regelmäßig lüften.</p> <p>Halten Sie den Abstand von mind. 1,5 m auch in den Pausen ein.</p> <p>Bei Publikumsverkehr kann die Aufstellung eines Schutzes aus Plexiglas angebracht sein. Für Kunden immer einen separaten Stift zur Verfügung stellen.</p>
--	--	---

Wenden Sie sich bei Fragen an die Fachkräfte für Arbeitssicherheit <https://www.ta.hu-berlin.de/au> und die Betriebsärztinnen <https://www.ta.hu-berlin.de/index.php?fd=563>
 Wichtige Informationen für Beschäftigte und Studierende auch unter: <https://hu.berlin/corona>

Hygiene rules for doctoral disputations during the COVID 19 pandemic

In the case of disputations at the Faculty of Life Sciences, the SARS-CoV-2 Infection Protection Ordinance of the Berlin Senate applies in combination with the service instructions of the President, the hygiene rules and specific internal faculty regulations, compliance with which is urgently required. We therefore ask you to observe the following regulations:

- 1) Members of Doctoral Degree Committees and candidates may not appear for disputations if they
 - have returned from abroad within the last 14 days, or
 - had contact with infected persons, or
 - are currently showing (cold) symptoms (see general hygiene plan of the HU: <https://www.hu-berlin.de/de/pr/coronavirus-informationen>).
- 2) Distance regulation:
 - The minimum distance of at least 1.5 m to all other persons must be maintained at all times. Therefore, buildings and rooms must be entered and left individually.
 - Use of a (very) large seminar room (at least 10 m² per person)
- 3) Hygiene:
 - Wash or disinfect your hands for at least 30 seconds after entering the buildings.
 - Please wear a medical mask in the buildings. Masks are also compulsory for all those taking part in disputations in presence, except the candidate, if she/he keeps a minimum distance of 2 m from those present.
 - Please use only your own writing instruments. Do not forget about replacement.
 - When coughing and sneezing, please cover your mouth and nose with bent elbows or paper tissues. Please dispose of paper handkerchiefs after single use.
- 4) Ventilation:
 - Regular shock ventilation over the entire window area for 10 to 20 min about every 20 to 30 min
- 5) Room cleaning:
 - All surfaces must be cleaned if a room is used by different groups on two consecutive days. Surfaces (tables, door and window handles, light switches, remote controls, etc.) should be cleaned by the head of the committee with the disinfectants provided before the arrival of the other participants. If the room is only used again after 36 hours, additional cleaning is not necessary.

Thank you very much for your mutual respect, your understanding and support!